

Auszüge mitgetheilt worden wären. Weshalb ist dies unterblieben? —

Ein weiterer in der Hauptversammlung 1860 von dem Vertreter des Fiscus Herrn Geheimen Finanzrath Schill gestellter Antrag: „eine Commission zur Untersuchung der Verhältnisse auf dem Schindler'schen Werke zu ernennen“ fand gleichfalls Annahme. Die Commission ist auch ernannt worden, sie hat ihren Bericht auch abgegeben und darin verschiedene Anträge gestellt, ob dieselben aber eine Berücksichtigung gefunden, muß bezweifelt werden, da dieser Bericht nicht einmal soviel uns bekannt zur Kenntniß der Mitglieder weder in einer Hauptversammlung noch sonst gekommen, und so wird es gewiß nicht ohne Interesse sein, wenn wir diesen Bericht hier ebenfalls einen Platz gönnen, er lautet:

„Bericht der in der Generalversammlung des sächs. Blaufarbenwerks-Vereins am 2. Mai 1860 erwählten Commission über die Ultramarinfabrik.“

In der am 2. Mai dieses Jahres abgehaltenen Generalversammlung des sächs. Blaufarbenwerks-Vereins wurde eine Commission zur Erörterung der Frage:

ob das im Jahre 1855 gegründete Ultramarinfabrik-etablissement fortgeführt oder liquidirt werden solle? erwählt.

Hervorgerufen war der Antrag auf Ernennung einer solchen Commission zunächst durch die Mittheilung im Directorial-Vortrag über das gedachte Unternehmen, wornach dessen Stand als günstig nicht erscheinen konnte, und wenigstens noch im October vorig. Jahres unter den Herren Vertretern des Vereins Meinungsverschiedenheit über obige Frage obgewaltet hatte.